

Schaltbau Holding AG: Werkserweiterung der polnischen RAWAG-Konzerngesellschaft sichert strategische Weiterentwicklung des Bode-Segments ab

München, 31. August 2020 – Ende August fand die Grundsteinlegung für die Erweiterung des Produktionswerkes der RFWW "Rawag" Sp. z o.o., einer Tochtergesellschaft der Bode-Gruppe, am RAWAG-Firmensitz in Rawicz statt. Der Präsident des RAWAG-Verwaltungsrates, Dr. Tomasz Cieślak, stellte in diesem Rahmen die 50-jährige RAWAG-Geschichte sowie die weitere mittelfristig geplante Unternehmensentwicklung vor.

„Mit der sukzessiven Umsetzung dieses mehrstufigen Entwicklungsplans für RAWAG sichern wir unsere strategischen Optionen innerhalb des Bode-Segments ab“, sagte Volker Kregelin, der den Vorstand der Schaltbau Holding AG bei der Veranstaltung vertrat. „Im Zeitraum bis 2023 stellen wir hierfür Gesamtinvestitionen in Höhe von ca. 11 Mio. Euro zur Verfügung.“

Auf Basis der in den letzten Jahrzehnten aufgebauten Technologie-Kompetenz bei der Fertigung moderner Türen, Fenster und diverser Innenausstattungen für Schienenfahrzeuge ist in der Schaltbau-Gruppe ein dreistufiger Entwicklungsplan für die nächste Unternehmensphase erarbeitet worden.

Diese Entwicklung ist eingebettet in die fest verankerte RAWAG-Unternehmenskultur, die auf eine ständige Verbesserung von Qualifikation und Bewusstsein der Mitarbeiter für Qualität und Sicherheit von Produkten und Produktionstechnologie ausgerichtet ist. Damit soll die führende Marktstellung des Unternehmens auf dem europäischen Markt weiter ausgebaut werden.

Neben der Werkserweiterung für die aktuell rund 570 Konzernmitarbeiter umfasst dieser auch den Ausbau des vorhandenen Maschinenparks, etwa durch die Anschaffung neuer CNC-Maschinen, sowie die Digitalisierung der Produktion, u.a. durch die Einführung von Digitalisierungs- und Schweißrobotern. Die Implementierung des konzernweiten SAP-Systems ist bereits weitgehend abgeschlossen und wird dem Management in Kürze für eine konzernweit integrierte Unternehmensteuerung zur Verfügung stehen.

+++ Corporate News +++



Abb. (von links nach rechts):

Paweł Krysiński (Technischer Direktor RAWAG), Volker Kregelin (Vorstand Schaltbau Holding AG), Dr Tomasz Cieślak (Präsident des RAWAG-Verwaltungsrat), Ryszard Rudy (CFO RAWAG)

+++ Corporate News +++

Über die Schaltbau Gruppe

Die im Regulierten Markt (Prime Standard) der Deutsche Börse AG in Frankfurt a.M. notierte Schaltbau Holding AG (ISIN: DE000A2NBTL2) gehört mit einem Jahresumsatz von etwa 500 Mio. Euro und mit etwa 3.000 Mitarbeitern zu den international führenden Anbietern von Systemen und Komponenten für die Verkehrstechnik und die Investitionsgüterindustrie. Die Unternehmen der Schaltbau-Gruppe mit den Kernmarken Schaltbau, Bode, Pintsch und SBRS entwickeln hochwertige Technik und kundenspezifische technologische Lösungen für Schienenfahrzeuge, Bahninfrastruktur sowie Straßen- und Nutzfahrzeuge. Als einer der wenigen Spezialisten für intelligente Energiekonzepte auf Gleichstrombasis ist die Schaltbau-Gruppe darüber hinaus Technologiepartner und Innovationstreiber für schnell wachsende Zukunftsmärkte wie New Mobility, New Energy und New Industry.

Mehr Informationen zur Schaltbau Gruppe finden Sie unter: <https://schaltbaugroup.com/de/>

Kontakt

Dr. Kai Holtmann

Leiter Investor Relations & Corporate Communications

Schaltbau Holding AG

Hollerithstraße 5

81829 München

Deutschland

T +49 89 93005-209

investor@schaltbau.de

www.schaltbaugroup.de